Schwarze Zahlen

UETENDORF Dank einmaligen Sondereffekten bei den Steuern schliesst die Rechnung deutlich besser ab als budgetiert.

Im ersten Jahr der Massnahmen zur Sicherstellung eines nachhaltigen Finanzhaushaltes schliesst die Erfolgsrechnung des allgemeinen Steuerhaushaltes mit einem Überschuss von 1,05 Millionen Franken ab. Das teilt die Gemeinde Uetendorf mit. Geplant war eine ausgeglichene Rechnung. Für die Besserstellung verantwortlich war primär ein um 0,82 Millionen höherer Steuerertrag.

Die positiven Steuern stammten aus einmaligen Sondersteuern, höheren Gewinnsteuern der Firmen und Steuerteilungen. «Der grösste Einzelzuwachs betraf dabei eine einzige Firma, bei der in den Folgejahren mehr als 80 Prozent des Ertrages in Form von Steuerteilungen wieder abgeliefert werden müssen», schreibt die Gemeinde. Aufgrund dieser einmaligen Sondereffekte «wäre es nicht sinnvoll, die Massnahmen zur Sicherung des Finanzhaushaltes bereits wieder aufzuheben». Die Spezialfinanzierungen haben mit einem Aufwandüberschuss von 72788 Franken abgeschlossen. Die Gebührensituation wird deshalb mit Blick auf das Budget 2019 hin analysiert.